

Teil C

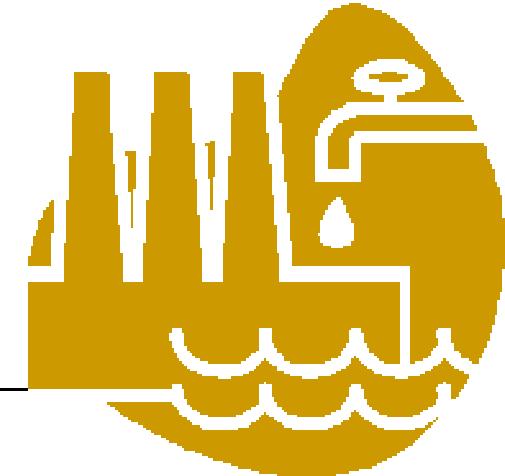
Eigenbetriebe / Eigengesellschaft

**Wirtschaftsplan 2014 Abwasserbeseitigung Gemeinde Morsbach
Jahresabschluss 31.12.2012 Abwasserbeseitigung Gemeinde Morsbach**

**Wirtschaftsplan 2014 Wasserwerk Gemeinde Morsbach
Jahresabschluss 31.12.2012 Wasserwerk Gemeinde Morsbach**

Zwischenabschluss 31.12.2012 MEG Entwicklungsgesellschaft mbH i. L. der Gemeinde Morsbach

**Gemeindewerk
Abwasserbeseitigung
der Gemeinde Morsbach**



Abwasser

**Wirtschaftsplan
2014**



INHALT

1. ERFOLGSPLAN 2014.....	3
2. ERLÄUTERUNGEN ERFOLGSPLAN 2014	5
2.1 Umsatzerlöse.....	5
2.2 Materialaufwand	7
2.3 Personalaufwand.....	8
2.4 Abschreibungen	9
2.5 Sonstige betriebliche Aufwendungen.....	10
2.6 Finanzergebnis	11
2.7 Sonstige Steuern.....	11
4. INVESTITIONSPROGRAMM 2014	13
4.1 Investitionsprogramm 2014 – Teil 1	13
4.2 Investitionsprogramm 2014 – Teil 2	14
5. FINANZPLAN 2014	15
6. STELLENÜBERSICHT 2014.....	16
7. GEBÜHRENKALKULATION 2014.....	17



1. Erfolgsplan 2014

Erfolgsplan 2014	Ergebnis 2012 in €	Plan 2013 in €	Plan 2014 in €
1. Umsatzerlöse	-2.965.628,61	-3.034.520	-3.055.890
Gesamtleistung	-2.965.628,61	-3.034.520	-3.055.890
2. aktivierte Eigenleistungen	0,00	-5.000	-10.000
3. Sonstige betriebliche Erträge	-155.476,08	-80.754	-71.000
Summe betriebliche Erträge	-3.121.104,69	-3.120.274	-3.136.890
4. Materialaufwand	1.322.474,22	1.348.450	1.360.100
ROHERGEBNIS	-1.798.630,47	-1.771.824	-1.776.790
5. Personalaufwand	243.301,78	315.532	322.471
6. Abschreibungen	641.796,54	606.691	635.229
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	406.849,60	488.722	464.709
Summe betriebliche Aufwendungen	1.291.947,92	1.410.945	1.422.409
Betriebsergebnis	-506.682,55	-360.879	-354.381
8. Sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge	-1.025,67	-3.500	-1.500
9. Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	474.406,59	520.744	497.400
Finanzergebnis	473.380,92	517.244	495.900
Ergebnis d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit			
10. Sonstige Steuern	203,00	205	203
Jahresgewinn (-)/Jahresverlust (+)	-33.098,63	156.570	141.722



Geplante Verlustabdeckung 2014

Jahresverlust	141.722
1. Verwendung der Abwassergebührenhilfe 2014	-35.451
2. Auflösungen Instandhaltungsrückstellung	-100.000
3. Entnahme aus Gewinnrücklage	-6.271
Ergebnis nach Verlustabdeckung	0

Die Auflösung der Instandhaltungsrückstellung ist einmalig ertragswirksam. Die Sanierungsmaßnahmen an Kanälen, die durch die Rückstellung noch gedeckt werden sollten, werden zukünftig über den geplanten Instandhaltungsaufwand hinaus, zu Aufwand führen.

Die Entnahme aus der Gewinnrücklage bedeutet den Verzehr von Eigenkapital, was eine Erhöhung der Fremdkapitalquote zur Folge hat.



2. Erläuterungen Erfolgsplan 2014

2.1 Betriebliche Erträge

Betriebliche Erträge	Ergebnis 2012 in €	Plan 2013 in €	Plan 2014 in €
a) Umsatzerlöse			
Entgelte Kvasy	-2.554.835,42	-2.617.591,00	-2.640.690
Verbrauchsabgrenzung	6.576,14		
Auflösung Ertragszuschüsse	-415.057,54	-415.029	-415.200
sonstige Umsatzerlöse	-2.311,79	-1.900	
Summe	-2.965.628,61	-3.034.520	-3.055.890
b) aktivierte Eigenleistungen			
aktivierte Eigenleistungen		-5.000	-10.000
c) sonstige betriebliche Erträge			
Periodenfremde Erträge	-25.956,46		
Erträge aus Veränderung PWB und EWB	-10.008,55		
Erträge Auflösung von Rückstellungen	-4.691,93	-2.053	0
Sonstige Erträge aus gewöhnlicher Gescht.	-85.427,18	-11.216	-9.300
Personal- und Sachkostenerstattungen	-29.391,96	-67.485	-61.700
Summe	-155.476,08	-80.754	-71.000
Summe betriebliche Erträge	-3.121.104,69	-3.120.274	-3.136.890



Erläuterungen betriebliche Erträge

Für die Berechnung der Schmutzwassergebühren wird eine Menge von 421.000 cbm zu Grunde gelegt, was etwa 3.000 cbm über der Ist-Menge des Jahres 2012 liegt. Jedoch liegt die für 2014 angenommene Menge deutlich unter dem Wert des Planes für 2013, der noch bei 431.000 cbm lag. Planmäßig bedeutet das einen Umsatzrückgang von ca. 44.000 €, dem kein analoges Absinken von Kosten gegenübersteht.

Für die Berechnung der Niederschlagswassergebühren wurden die zum Zeitpunkt der Aufstellung des Wirtschaftsplans veranlagten Flächen herangezogen. Dies sind 953.000 m². Zur Kalkulation der Gebühren wird auf Ziffer 7 verwiesen.

Der Ermittlung der „Entgelte Kvasy“ liegen die Gebührensätze von 4,39 € / m³ Schmutzwassergebühr und 0,80 € / m² Niederschlagswassergebühr zu Grunde. Die Klärschlammgebühr beträgt 79,26 € / m³.

Bei Betrachtung des in der GuV ausgewiesenen hohen Defizits von 141.722 € wird allerdings deutlich, dass eine Erhöhung der Gebührensätze zukünftig unabwendbar sein wird.



Erläuterungen Erfolgsplan 2014

2.2 Materialaufwand

Materialaufwendungen	Ergebnis 2012 in €	Plan 2013 in €	Plan 2014 in €
Abwasserabgabe für Kleineinleiter	2.326,35	2.400	2.500
Andere sonst. Sach- und Dienstleistungen	1.328,84	500	0
Hilfsstoffe	2.425,71	3.200	3.500
Kleinmaterialien < 60 EUR	0,00	700	400
Niederschlagswasserabgabe	20.594,32	21.200	21.200
Rohstoffe/Fertigungsmaterial	809,65	1.100	600
Sonstige Sachleistungen	61,36	200	500
Strom	7.514,37	9.600	8.350
Telefon	1.094,11	1.300	1.100
Treibstoffe für Sonstiges	141,34	200	200
Uml. Aggerverb. Schmutzwasser ohne Abwasserabgabe	15.122,00	17.000	16.000
Umlage Aggerverb. kommunale Regenüberlaufbecken	19.452,00	20.000	19.000
Umlage Aggerverb. Schmutzwasser mit Abwasserabgabe	1.250.491,00	1.270.000	1.286.000
Wasser	1.113,17	1.350	750
Summe	1.322.474,22	1.348.750	1.360.100



Erläuterungen Erfolgsplan 2014

2.3 Personalaufwand

Nachstehend ist der Personalaufwand dargestellt. Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Stellenplan nicht geändert (siehe Ziffer 6 des Wirtschaftsplans des Gemeindewerkes Abwasserbeseitigung). Eine Mitarbeiterin befindet sich in der Freistellungsphase im Rahmen einer Beschäftigung nach dem Altersteilzeitgesetz. Im Übrigen sind die tarifrechtlichen Auswirkungen in den Ansatz eingeflossen.

Personalaufwand	Ergebnis 2012 in €	Plan 2013 in €	Plan 2014 in €
a) Löhne und Gehälter	192.058,71	248.066	252.901
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen	51.243,07	67.466	69.570
Summe	243.301,78	315.532	322.471



Erläuterungen Erfolgsplan 2014

2.4 Abschreibungen

Die nachstehenden Abschreibungen ergeben sich aus dem vorläufigen Anlagenpiegel per 31.12.2013, der alle aktivierten Investitionen bis zum 31.12.2012 enthält. Für die Investitionen 2013 und 2014 wurden anteilige Abschreibungen in den Wirtschaftsplan 2014 eingerechnet. Die Investitionen des Jahres 2013 wurden mit der gesamten jährlichen Abschreibung eingerechnet, während die Investitionen des Jahres 2014 lediglich mit der Hälfte der jährlichen Abschreibungen berücksichtigt wurden.

Abschreibungen	Ergebnis 2012 in €	Plan 2013 in €	Plan 2014 in €
AfA immaterielle Vermögensgegenstände des	6.939,00	6.883	6.939
AfA Gebäude, Aufbauten, bebaute Grundstücke	835,00	658	835
AfA Abwasserbeseitigungsanlagen	565.965,15	529.712	552.995
AfA Straßen, Wege, Plätze	763,00	760	763
AfA technische Anlagen	53.663,08	52.357	60.158
AfA Fahrzeuge			
AfA Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.631,31	16.321	13.539
AfA Geringwertige Wirtschaftsgüter bis netto 410 €			
AfA auf Forderungen			
Summe	641.796,54	606.691	635.229



Erläuterungen Erfolgsplan 2014

2.5 Sonstige betriebliche Aufwendungen

sonstige betriebliche Aufwendungen	Ergebnis 2012 in €	Plan 2013 in €	Plan 2014 in €
a) Periodenfremde Aufwendungen	1.280,82	0	0
b) Raumkosten	0,00	0	0
c) Mieten und Pachten	14.055,89	12.760	13.122
d) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	3.819,04	6.820	3.846
e) Reparaturen und Instandhaltungen	221.760,98	352.350	312.750
f) Personal- und Sachkostenerstattungen	133.255,05	133.048	108.100
g) Fahrzeugkosten	2.680,16	4.454	4.291
h) Werbe - und Reisekosten	460,17	400	300
i) Verluste aus Wertmind. und Abgängen UV	5.318,02	0	0
k) Verluste aus Wertmind. und Abgängen AV	3.256,00	0	0
l) Sonstige betriebliche Aufwendungen	20.963,47	8.200	22.300
	406.849,60	518.032	464.709

Die Mieten und Pachten enthalten die Entgelte an die Gemeinde für die Benutzung der Büroräume im Rathaus.

Im Bereich der Reparaturen und Instandhaltungen sind die Aufwendungen für den laufenden Betrieb und die laufende Unterhaltung des Kanalnetzes und der Sonderbauwerke enthalten. Hierin ist insbesondere ein Sanierungsaufwand für Regenwasserkänele in Höhe von 100 T€ eingerechnet.

Die Personal- und Sachkostenerstattungen enthalten die Aufwendungen für Querschnittsaufgaben der Kämmerei, Kasse, Bauamt, Personalverwaltung und Verwaltungsführung. Sie werden vom Betrieb an die Gemeinde erstattet.

Im Bereich der Fahrzeugkosten werden Aufwendungen für die Unterhaltung der Fahrzeuge des Gemeindewerkes Abwasserbeseitigung angesetzt.

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind die Kosten für die Jahresabschlussprüfung, die Nutzung von EDV-Systemen des Rechenzentrums, dem CAD-System, dem Verwaltungsprogramm für die getrennte Regenwassergebühr sowie allgemeine Geschäftsaufwendungen wie Fachliteratur und Bürobedarf enthalten.



Erläuterungen Erfolgsplan 2014

2.6 Finanzergebnis

Finanzergebnis	Ergebnis 2012 in €	Plan 2013 in €	Plan 2014 in €
sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	-1.025,67	-3.500	-1.500
Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	474.380,19	520.744	497.400
Summe	473.354,52	517.244	495.900

Zinsen und ähnliche Erträge werden aus den gewährten Stundungen erwartet.

In die Zinsaufwendungen sind die Darlehenszinsen für die bereits aufgenommenen Darlehen und die Zinsen aus den Verbindlichkeiten des Gemeindewerkes Abwasserbeseitigung gegenüber der Gemeinde (Verzinsung Eigenkapital 5%) eingerechnet. Zinsen für ein neues Darlehen in Höhe von 1,95 Mio € sind in den Wirtschaftsplan mit 2 % für ein Halbjahr einkalkuliert worden. Ein Anstieg der aktuell sehr niedrigen Zinssätze für Investitionskredite könnte zu einem höheren Zinsaufwand führen. Ein Anstieg auf den für 2013 angenommenen Zinssatz von 3,5 % würde zu einem Mehraufwand von etwa 15.000 € führen.

2.7 Sonstige Steuern

Sonstige Steuern	Ergebnis 2012 in €	Plan 2013 in €	Plan 2014 in €
Sonstige Steuern	203,00	205	203

In den sonstigen Steuern werden die Kraftfahrzeugsteuern für die Fahrzeuge des Gemeindewerkes Abwasserbeseitigung ausgewiesen.



3. Vermögensplan 2014

Einnahmen (in 1.000 €)	Plan 2014	Plan 2013	Ist 2012
1. Zuweisungen der Gemeinde			
2. Verwendung des Jahresüberschusses			
a) zur Bildung/Erhöhung von Rücklagen			
b) zum Ausgleich von Vorjahresverlusten			
3. Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil			
4. Zuführung zu den empfangenen Ertragszuschüssen			
5. Zuführung zu Rückstellungen			
a) Versorgungsverpflichtungen u. ä. Verpflichtungen			
b) andere langfristige Rückstellungen			
6. Abschreibungen	663	607	642
7. Rückflüsse aus gewährten Darlehen			
8. Kreditaufnahme	1.890	1.400	
9. Sonstige Einnahmen			
10. Reduzierung des Umlaufvermögens	2	154	333
Summe Einnahmen	2.555	2.161	993

Ausgaben (in 1.000 €)	Plan 2014	VE *) 2014	Plan 2013	VE *) 2013	Ist 2012
1. Ausgaben für Immaterielle Vermögensgegenstände			3		
2. Ausgaben für Sachanlagen	1.707		1.050	300	176
3. Tilgung von Krediten	427		404		369
4. Verminderung von Rücklagen (Abwassergebührenhilfe)	6		157		
5. Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	415		415		415
6. Verminderung von langfristigen Rückstellungen			130		
7. Jahresverlust			2		33
8. Erhöhung des Umlaufvermögens					
Summe Ausgaben	2.555	0	2.161	300	993

*) VE = Verpflichtungsermächtigungen



4. Investitionsprogramm 2014

4.1 Investitionsprogramm 2014 – Teil 1

Maßnahmen	Auftrag	Summe	2013*)	2014	2015	2016	2017	spätere
		€	€	€	€	€	€	€
1. Immaterielle Vermögensgegenstände		5.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
1.1 Grunddienstbarkeiten		5.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
1.2 Immaterielle Vermögensgegenstände (Ingrada, wg. Einführung getr. Regenwassergebühr)			2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte								
2.1 Grundstücke								
3. Sonstige Maschinen und maschinelle Anlagen								
3.1 Kleinere Kanalbaumaßnahmen	diverse	120.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3.2 MWK Am Eichhölzchen	23000071	375.000						375.000
3.3 MWK Auf der Hütte	23000072	455.000	515.000	455.000				0
3.4 Zulaufsammler zum RÜB, Lichtenberg		153.000	153.000	153.000				0
3.5 Lichtenberg, MWK Erneuerung Eipel		110.000	110.000		110.000			0
3.6 RRB Alzen - Investitionsz. an Aggerverband	23000075	35.000	35.000	35.000				0
3.7 RRB Lichtenberg Frankental (Erweiterung)	23000063	556.000	310.000	556.000				0
3.8 Regenrückhaltebecken Appenhagen		59.000	59.000		59.000			0
3.9 Regenrückhaltebecken Wallerhausen								105.000
Zwischensumme		5.000	1.205.000	1.222.000	192.000	23.000	23.000	500.000

*) kursiv dargestellte Maßnahmen wurden für 2014 neu veranschlagt



4.2 Investitionsprogramm 2014 – Teil 2

Maßnahmen	Auftrag	Summe	2013	2014	2015	2016	2017	spätere
		€						€
Übertrag		5.000	1.205.000	1.222.000	192.000	23.000	23.000	500.000
3. Sonstige Maschinen und maschinelle Anlagen		2.307.000	257.000	480.000	122.000	0	0	2.020.000
3.10 Sanierungen gemäß Sanierungskonzept	diverse	120.000	40.000	40.000				40.000
3.11 Sanierungen Regenwasserkanäle	diverse	70.000	35.000	35.000				35.000
3.12 Sanierung Stockshöhe Birkener Straße		122.000	122.000		122.000			0
3.13 RW Behandlung nach Trennerlass Schlechtingen Einleitung 12.1.01		40.000	50.000	40.000				0
3.14 RW Behandlung nach Trennerlass Schlechtingen Einleitung 12.1.02		10.000	10.000	10.000				0
3.15 BP 44 Hemmerholz 2.BA		175.000						175.000
3.16 BP 44 Hemmerholz 3.BA		130.000						130.000
3.17 Baugebiet Heiderberg		900.000						900.000
3.18 Lichtenberg (Sondergebiet)		540.000						540.000
3.19 Ortslage Rom (Wochenendhausgebiet)		200.000						200.000
3.20 Hydraulische Sanierung Verbindungssammler Morsbach - Birken		500.000		500.000				
3.21 Hydraulische Sanierung Verbindungssammler Morsbach - Birken Investitionszuschuss		-250.000		-250.000				
3.22 Umverlegung Druckleitung im Gewerbegebiet Lichtenberg Nordwest		75.000		75.000				
3.23 Sanierung Schachtbauwerke		30.000		30.000				
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung		37.500	10.000	5.000	8.500	5.000	5.000	4.000
4.1 Betriebs- und Geschäftsausstattung	diverse	24.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
4.2 1 Arbeitsplatzcomputer	230000082	10.500	5.000	500	4.000	500	500	0
4.3 Div. Büromöbel und Regale	neu	3.000	1.000	500	500	500	500	0
Summe Investitionen		2.349.500	1.472.000	1.707.000	322.500	28.000	28.000	2.524.000



Erläuterung des Investitionsprogramms

Das Investitionsprogramm enthält alle investiven Maßnahmen, die innerhalb des ausgewiesenen Planungszeitraumes zum gegenwärtigen Zeitpunkt absehbar sind. Es ist mit dem Abwasserbeseitigungskonzept, dem Gemeindehaushalt und dem Wirtschaftsplan des Gemeindewasserwerkes abgestimmt.

5. Finanzplan 2014

Einnahmen	2013	2014	2015	2016	2017
	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
1. Überschuss aus laufender Tätigkeit	0	0	0	0	0
2. Abschreibungen	607	663	670	668	665
3. Darlehen	470	1.890	560	250	250
4. Zuschüsse Beiträge	0	0	0	0	0
5. Reduzierung des Umlaufvermögens	2	2	0	6	1
Summe Einnahmen	1.079	2.555	1.230	924	916
Ausgaben	2013	2014	2015	2016	2017
	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
1. Planmäßige Tilgung	405	427	476	479	471
2. Investitionen im Anlagevermögen	166	1.707	323	28	28
3. Auflösung von Beiträgen	415	415	415	415	415
4. Verminderung von Rücklagen	93	6	0	0	0
5. Inanspruchnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Erhöhung des Umlaufvermögens	0	0	15	0	0
Summe Ausgaben	1.079	2.555	1.228	922	914



Der Finanzplan sieht für die nächsten Jahre weiterhin Neuaufnahmen von Darlehen vor. Hieraus resultiert ein steigender Zinsaufwand, der die Gebühren belasten wird. Das derzeit geringe allgemeine Zinsniveau mildert den gesamten Zinsaufwand zu Gunsten der Gebührenzahler.

Steigt das allgemeine Zinsniveau, ist mit einem zusätzlichen Anstieg des Zinsaufwandes aufgrund des hohen Schuldenstandes im Betrieb zu rechnen und damit ein Anstieg der Gebühren zu erwarten. Eine Reserve liquider Mittel, die das Abwasserwerk im Cash-Pool der Gemeinde hält, steht zur Reduzierung der Kreditaufnahme nicht zur Verfügung.

6. Stellenübersicht 2014

Produktbereich	Entgeltgruppe							Erläuterungen
	12	11	10	9	8	7	6	
Abwasserwerk	1	1	0,5 *)	1	1	0	0,75 **)	<p>*) Stelleninhaber mit 50% bei Ww</p> <p>**) 1 Stelleninhaber Teilzeit 50 % sowie 1 Stelleninhaber mit 25 % AW und 75 % Ww</p>
Insgesamt	1	1	0,5	1	1	0	0,75	

Der Stellenplan 2014 enthält gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2013 keine Veränderungen.



7. Gebührenkalkulation 2014

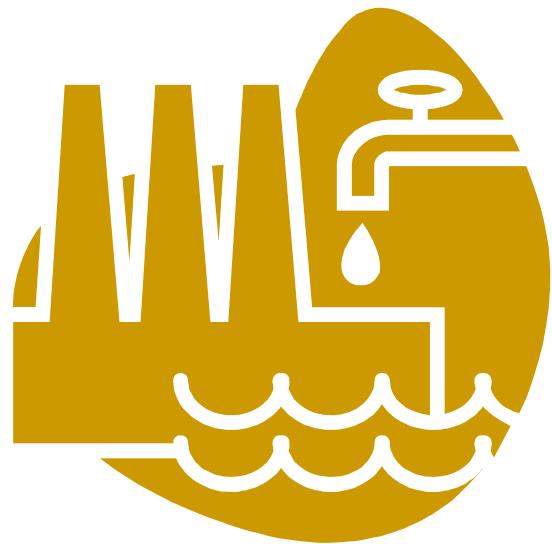
		Benutzungsgebühren			
		Schmutz-wasser	Niederschlags-wasser	Klärschlamm	
Kosten	für bezogene Leistungen, im Wesentlichen Mitgliedsbeiträge an den Aggerverband und Entleerung von Kleinklärgruben Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe Abschreibungen Reparaturen und Instandhaltungen Zinsen und ähnliche Aufwendungen Personal- und Sachkosten, Mieten, Prüfungskosten Jahresabschluss, sonst. Geschäftsausgaben	1.042.121,45 € 10.453,20 € 381.836,26 € 182.597,63 € 325.325,65 € 238.040,02 €	285.278,55 € 2.546,80 € 234.525,74 € 112.152,38 € 171.694,02 € 247.275,14 €	18.500,00 € 0,00 € 0,00 € 11.000,00 € 380,32 € 3.827,99 €	1.345.900,00 € 13.000,00 € 616.362,00 € 305.750,00 € 497.400,00 € 489.143,15 €
Erlöse	Erlöse aus Personal- und Sachkostenerstattungen Auflösung Ertragszuschüsse sonstige Erlöse Inanspruchnahme Rückstellung Gebührenausgleich	-33.305,66 € -227.512,00 € -4.955,90 € 0,00 €	-25.654,86 € -185.131,16 € -5.617,89 € 0,00 €	-2.739,48 € 0,00 € -226,21 € 0,00 €	-61.700,00 € -412.643,15 € -10.800,00 € 0,00 €
verbleibende, durch Gebühren zu deckende Kosten		1.914.600,65 €	837.068,72 €	30.742,62 €	2.782.412,00 €
Mengeneinheit		m³ Frischwasser	m² abflussw. Fläche	m³ abgefahrener Klärschlamm	
Menge		421.000	951.000	380	
kostendeckende Gebühr je Einheit		4,55 €	0,88 €	80,90 €	
Gebührensatz Einleitung vorgeklärtes Schmutzwasser aus Kleinkläranlagen		2,73 €			
geplante Gebühreneinnahme		1.848.190,00 €	762.400,00 €	30.100,00 €	2.640.690,00 €
	Unterdeckung (-)	-66.410,65 €	-74.668,72 €	-642,62 €	-141.722,00 €
Ausgleich Unterdeckung	Einsatz Abwassergebührenhilfe 2014		35.451,00 €		35.451,00 €
	Auflösung Instandhaltungsrückstellung	61.950,00 €	38.050,00 €		100.000,00 €
	verbleibender Verlust	-4.460,65 €	-1.167,72 €	-642,62 €	-6.271,00 €
	Entnahme aus Gewinnrücklage (Zuführung 2011)	4.460,65 €	1.167,72 €	642,62 €	6.271,00 €
	Ergebnis nach Verlustabdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
festzusetzende Gebühr (nach Verlustabdeckung)		4,39 €	0,80 €	79,26 €	
Gebührensatz Einleitung vorgeklärtes Schmutzwasser aus Kleinkläranlagen		2,63 €			



Die Gebührenkalkulation berücksichtigt alle teil- und vollversiegelten, abflusswirksamen Flächen privater und öffentlicher Grundstücke sowie Straßenflächen, die zum Zeitpunkt der Aufstellung des Wirtschaftsplanes bekannt sind. Die Mengen Schmutzwasser und Klärschlamm sind Schätzungen aufgrund der Ergebnisse der Vorjahre und der Prognoseannahmen.

In allen drei Gebührenbereichen der Abwasserbeseitigung der Gemeinde Morsbach bestehen bei Verwendung der geltenden Gebührensätze Unterdeckungen. Kostendeckende Gebühren wären 4,55 €/m³ Schmutzwasser, 0,88 €/m² Niederschlagswasser und 80,90 € je abgefahrener m³ Klärschlamm.

Der Ausgleich der in 2014 voraussichtlich entstehenden Unterdeckungen wird erreicht durch Auflösung der Instandhaltungsrückstellung im Wert von 100.000 €, dem Einsatz der Abwassergebührenhilfe 2014 in Höhe von 35.451 € und einer Entnahme aus der Gewinnrücklage von 6.271 €.



Gemeindewerk
Abwasserbeseitigung
Morsbach

JAHRESABSCHLUSS

für das Geschäftsjahr
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2012

Gemeindewerk Abwasserbeseitigung Morsbach

Bilanz zum 31.12.2012



AKTIVA				PASSIVA				
	31.12.2012	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2011
	€	€	€	€	€	€	€	€
A. Anlagevermögen								
I. Immaterielle Vermögensgegenstände								
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizzenzen an solchen	28.703,00		35.642,00					
2. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00		0,00					
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	28.703,00		35.642,00					
II. Sachanlagen								
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	258.233,33		259.831,33					
2. Verteilungs- und Entsorgungsanlagen	24.093.056,00		24.568.440,00					
3. Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	2,00		2,00					
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	73.448,00		75.929,00					
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	41.575,17		24.510,96					
Summe Sachanlagen	24.466.314,50		24.928.713,29					
Summe Anlagevermögen	24.495.017,50		24.964.355,29					
B. Umlaufvermögen								
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände								
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	607.956,70		657.513,37					
2. Forderungen gegen verbundene Unternnehmen	10.911,85		161.161,28					
- davon aus Lieferungen und Leistungen gegen Gemeinde Morsbach und Wasserwerk	10.911,85	(3.183,53)						
- davon sonstige Vermögensgegenstände	0,00	(0,00)						
- davon Sonstige gegenüber der Gemeinde Morsbach	0,00	(157.977,75)						
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00		67,00					
Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	618.868,55		818.741,65					
Summe Umlaufvermögen	618.868,55		818.741,65					
Summe Aktiva	25.113.886,05		25.783.096,94		Summe Passiva		25.113.886,05	25.783.096,94
A. Eigenkapital								
I. Gezeichnetes Kapital							766.937,82	766.937,82
II. Rücklagen							397.208,89	240.170,63
III. Gewinn								
1. Gewinn-/Verlustvortrag							20.181,00	169.530,47
2. Jahresüberschuss							33.098,63	122.729,46
Bilanzgewinn							53.279,63	292.259,93
Summe Eigenkapital							1.217.426,34	1.299.368,38
B. Sonderposten für Ertragszuschüsse								
Sonderposten für Ertragszuschüsse							12.015.378,75	12.412.324,80
Summe empfangene Ertragszuschüsse							12.015.378,75	12.412.324,80
C. Rückstellungen								
Sonstige Rückstellungen							193.031,17	240.232,56
Summe Rückstellungen							193.031,17	240.232,56
D. Verbindlichkeiten								
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten							11.192.213,98	11.560.801,04
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr							396.857,78	(368.707,05)
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen							108.026,88	114.252,60
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr							108.026,88	(114.252,60)
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen							224.640,04	10.140,94
4. Sonstige Verbindlichkeiten							163.168,89	145.976,62
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr							163.168,89	(145.976,62)
Summe Verbindlichkeiten							11.688.049,79	11.831.171,20

**Gemeindewerk Abwasserbeseitigung der
Gemeinde Morsbach**

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012



	31.12.2012 in €	31.12.2011 in €
1. Umsatzerlöse	2.965.628,61	3.039.640,26
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	973,80
Gesamtleistung	2.965.628,61	3.040.614,06
3.. Sonstige betriebliche Erträge	155.476,08	303.358,80
Summe betriebliche Erträge	3.121.104,69	3.343.972,86
4. Materialaufwand		
a) Aufwend. f. Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	-12.065,60	-11.753,67
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.310.408,62	-1.325.795,76
Summe Materialaufwand	-1.322.474,22	-1.337.549,43
ROHERGEBNIS	1.798.630,47	2.006.423,43
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-192.058,71	-192.860,38
b) Soziale Abgaben u. Aufw. Altersversorg.	-51.243,07	-49.221,90
Summe Personalaufwand	-243.301,78	-242.082,28
6. Abschreibungen		
a) auf immaterielle VG und Sachanlagen	-641.796,54	-650.512,08
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0,00	-33,89
Summe Abschreibungen	-641.796,54	-650.545,97
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
Summe betriebliche Aufwendungen	-1.291.947,92	-1.393.600,37
BETRIEBSERGEWINNS	506.682,55	612.823,06
8. sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	1.025,67	5.517,34
9. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	-474.406,59	-495.407,94
FINANZERGEWINNS	-473.380,92	-489.890,60
10. Ergebnis gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	33.301,63	122.932,46
11. Sonstige Steuern	-203,00	-203,00
12. Jahresüberschuss	33.098,63	122.729,46

Wasserwerk der Gemeinde Morsbach



Wirtschaftsplan 2014

Inhaltsverzeichnis

1. Erfolgsplan 2014	3
2. Erläuterungen Erfolgsplan 2014.....	4
a. Betriebliche Erträge	4
b. Materialaufwand	5
c. Personalaufwand	7
d. Abschreibungen	8
e. Sonstige betriebliche Aufwendungen	9
f. Finanzergebnis.....	10
g. Sonstige Steuern.....	11
3. Vermögensplan 2014.....	12
4. Finanzplan 2014.....	13
5. Stellenübersicht 2014.....	14
6. Gebührenkalkulation 2014	15

1. Erfolgsplan 2014

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Plan 2013	Plan 2014
		in €	in €
1. Umsatzerlöse	-1.264.020,40	-1.291.380	-1.265.421
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	-5.466,93	-10.000	-20.000
Gesamtleistung	-1.269.487,33	-1.301.380	-1.285.421
3. Sonstige betriebliche Erträge	-53.257,72	-77.850	-71.450
Summe betriebliche Erträge	-1.322.745,05	-1.379.230	-1.356.871
4. Materialaufwand	339.950,29	367.500	368.780
ROHERGEBNIS	-982.794,76	-1.011.730	-988.091
5. Personalaufwand	247.826,17	265.769	258.570
6. Abschreibungen	238.066,29	250.200	243.130
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	250.270,71	241.386	237.043
Summe betriebliche Aufwendungen	736.163,17	757.355	738.743
BETRIEBSERGEWINIS	-246.631,59	-254.375	-249.348
8. sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	-1.697,32	-5.000	-2.000
9. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	211.978,27	197.200	191.500
FINANZERGEWINIS	210.280,95	192.200	189.500
Ergebnis gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-36.350,64	-62.175	-59.848
10. außerordentliche Erträge	0,00	2	0
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	20.303,24	22.860	20.700
12. Sonstige Steuern	507,56	510	510
JAHRESERGEWINIS	-15.539,84	-38.803	-38.638

2. Erläuterungen Erfolgsplan 2014

a. Betriebliche Erträge

Betriebliche Erträge	Ergebnis 2012 in €	Plan 2013 in €	Plan 2014 in €
a) Umsatzerlöse			
Entgelte Kvasy	-1.206.127,15	-1.245.400	-1.218.300
Verbrauchsabgrenzung	554,24	0	0
Auflösung Ertragszuschüsse	-44.354,31	-42.500	-44.121
sonstige Umsatzerlöse	-14.093,18	-3.480	-3.000
Summen	-1.264.020,40	-1.291.380	-1.265.421
b) Andere aktivierte Eigenleistungen			
Andere aktivierte Eigenleistungen	-5.466,93	-10.000	-20.000
c) Sonstige betriebliche Erträge			
Periodenfremde Erträge	-670,86	0	0
Sonstige ordentliche Erträge		0	0
Erträge aus dem Abgang von Gegenständen	-2.099,84	0	0
Erträge aus Veränderung PWB und EWB	-5.306,54	0	0
Erträge Auflösung von Rückstellungen	-8.585,93	0	0
Sonstige Erträge aus gewöhnlicher Gescht.	-5.152,69	-53.090	-47.950
Personal- und Sachkostenerstattungen	-31.441,86	-24.760	-23.500
Summen	-53.257,72	-77.850	-71.450
Summe betriebliche Erträge	-1.322.745,05	-1.379.230	-1.356.871

Die Jahresverbrauchsabrechnung für 2012 zeigt, dass der Wasserverkauf in der Gemeinde Morsbach rückläufig ist. Es wurden in 2012 etwa 430.000 m³ Trinkwasser abgegeben. Jedoch kann aufgrund des bisherigen Wasserbezuges in 2013 von einem gegenüber 2012 leicht erhöhten Wasserverkauf ausgegangen werden. Für die Kalkulation der Trinkwassergebühren werden daher 435.000 m³ Trinkwasser für 2014 berücksichtigt.

Aufgrund der erfolgreichen Wirtschaftsjahre 2009 bis 2011 waren Rückstellungen für den Gebührenausgleich gebildet worden. Der Rückgang der Umsatzerlöse wird durch die Inanspruchnahme der Rückstellung aufgefangen werden. Es sollen aus den Überdeckungen von Vorjahren 42.900 € ertragswirksam in 2014 aufgelöst werden. Die Rückstellung für den Gebührenausgleich wird damit in 2014 vollständig genutzt. Darüber hinaus trägt die Reduzierung diverser Aufwendungen (z. B. Zinsaufwand und Abschreibungen) dazu bei, dass die geltenden Gebührensätze beibehalten werden können. Die Verbrauchsgebühr sowie die Grundgebühr für die eingebauten Wassermesser entsprechend der Nennleistung sind der Gebührenkalkulation gem. Ziffer 6 zu entnehmen.

b. Materialaufwand

Materialaufwand	Ergebnis 2012 in €	Plan 2013 in €	Plan 2014 in €
Wasserbezugskosten Grundbeitrag	159.122,16	156.700	183.500
Wasserbezugskosten nach Menge	137.200,67	144.800	111.200
Wasserentnahmehentgelt	22.692,67	23.500	25.100
Trinkwasseruntersuchungen	921,00	1.500	1.500
Strom	2.218,89	2.900	3.300
Hausanschlussmaterial -Lager-	10.291,00	11.700	14.200
Rohrnetzmaterial -Lager-	3.302,30	21.000	24.550
Telefon	2.521,19	3.000	3.000
sonstiger Materialaufwand	1.680,41	2.400	2.430
Summen	339.950,29	367.500	368.780

In dem Materialaufwand sind die Kosten für den Wasserbezug, die Trinkwasseruntersuchungen, die Materialentnahmen vom Lager, Strom- und Telefonkosten etc. enthalten.

Die Wasserbezugskosten, die sich aus dem Grundbeitrag und dem variablen Beitrag zusammensetzen, unterliegen in 2014 einer anderen Berechnung als noch in 2013.

Für 2013 wurde eine Kostenverteilung von 50 % fix und 50 % variabel zu Grunde gelegt. Laut Mitteilung des Aggerverbandes für das Jahr 2014 wird nunmehr eine Kostenverteilung von 60 % fix und 40 % variabel angenommen. Bei einem angenommenen Wasserverkauf von 435.000 cbm, unter Berücksichtigung von 6.800 cbm Spülwasser und eines Wasserverlustes von 6 % = 28.200 cbm, ergibt sich ein Wassereinkauf von 470.000 cbm.

1. Grundbeitrag	1,48 €/EW/Monat		10.332 Einw.	183.496,32 €
		aufgerundet:		183.500,00 €
2. Variabler Beitrag		470.000 cbm á	0,2364 €	111.108,00 €
		aufgerundet:		111.200,00 €
3. Wasserentnahmengelt		470.000 cbm á	0,0533 €	25.051,00 €
		aufgerundet:		25.100,00 €

c. Personalaufwand

Personalaufwand	Ergebnis 2012 in €	Plan 2013 in €	Plan 2014 in €
a) Löhne und Gehälter			
Vergütungen der tariflich Beschäftigten	187.979,39	196.381	197.610
Vergütungen der sonstigen Beschäftigten	1.131,20	3.000	0
b) Soziale Abgaben u. Aufwend. für Altersvorsorge			
Beiträge Versorgungskasse tarifl. Besch.	15.851,20	16.505	17.230
Sozialversicherungsbeiträge tariflich B.	40.626,93	46.783	43.730
Sozialversicherungsbeiträge sonstige Beschäftigte	2.237,45	3.100	
Summen	247.826,17	265.769	258.570

Der Personalaufwand beinhaltet das Entgelt sowie die Aufwendungen für die Sozialversicherung und Altersvorsorge für den Wassermeister, Installateur, Wasserwart, eine Sachbearbeiterin und den stellvertretenden Betriebsleiter. Anteilige Personalaufwendung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ihre Aufgabe sowohl für die Betriebe als auch für die Gemeinde wahrnehmen, werden anteilige Personal- und Sachkostenerstattungen im Wirtschaftsplan unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesen.

d. Abschreibungen

Abschreibungen	Ergebnis 2012 in €	Plan 2013 in €	Plan 2014 in €
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	214,00	167	166
Abschreibungen auf Gebäude, Aufbauten udgl.	374,00	373	373
Abschreibungen auf Wasserversorgungsanlagen	221.765,73	238.829	226.109
Abschreibungen auf Fahrzeuge	5.148,83	4.054	7.418
Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattungen	9.706,00	6.521	6.815
Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	857,73	256	2.249
Sonstige Abschreibungen	0,00	0	0
Summen	238.066,29	250.200	243.130

Die aufgeführten Abschreibungen ergeben sich aus dem Anlagenspiegel bis 31.12.2012 sowie den Hinzurechnungen für die Jahre 2013 und 2014. Die Abschreibungen für die geplanten Investitionen 2014 wurden für ein halbes Jahr kalkuliert.

e. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ergebnis 2012 in €	Plan 2013 in €	Plan 2014 in €
a) Periodenfremde Aufwendungen	20.123,68	0	0
b) Raumkosten	451,00	600	600
c) Mieten und Pachten	16.059,62	14.000	14.929
d) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	17.818,41	18.050	18.315
e) Reparaturen und Instandhaltungen	74.105,42	72.000	68.500
f) Personal- und Sachkostenerstattungen	80.447,87	85.036	79.900
g) Fahrzeugkosten	8.606,83	11.700	10.700
h) Werbe - und Reisekosten	160,22	200	400
i) Verluste aus Wertmind. und Abgängen UV		0	0
k) Verluste aus Wertmind. und Abgängen AV	37,18	0	0
l) Sonstige betriebliche Aufwendungen	32.460,48	39.800	43.700
Summen	250.270,71	241.386	237.043

Erläuterung zu:

- b) die Kosten für die Reinigung der Betriebsräume des Wasserwerkes im Bauhof sind hier angesetzt,
- c) hier sind die Mieten für die Betriebs- und Geschäftsräume sowie die Mietnebenkosten veranschlagt,
- d) hierunter fallen die Aufwendungen für die Haftpflichtversicherung, Eigenschadenversicherung und Gebühren,
- e) hier sind die Kosten für die laufende Pflege und Reparatur des Rohrnetzes, der Hochbehälter und Pumpstationen, der Hausanschlüsse, der Wassermesser sowie der Betriebs- und Geschäftsausstattung enthalten,
- f) hier sind die Personalkosten für die Querschnittsaufgaben der Kämmerei, Gemeindekasse, Personalverwaltung, Ratsbüro und die Betriebsleitung sowie die Sachkostenerstattung an die Gemeinde veranschlagt.
- g) hier sind die Kosten für die Unterhaltung und Reparatur, die Versicherungsbeiträge sowie die Treibstoffkosten für die Fahrzeuge des Wasserwerkes enthalten,
- h) hierunter fallen die Kosten für Dienstreisen,
- l) im Bereich der sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind die Kosten für Büromaterial, Fachliteratur, Nutzung EDV-Systeme, Sicherheitsfachkraft, Jahresabschlussprüfung, Steuererklärungen, Gutachten etc. veranschlagt.

f. Finanzergebnis

Finanzergebnis	Ergebnis 2012 in €	Plan 2013 in €	Plan 2014 in €
a) Sonstige Zinsen und ähnliche Entgelte			
Zinsen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	-1.697,32	-5.000	-2.000
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
b) Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Zinsen aus Abzinsungen	8.705,19	0	0
Zinsen an Kreditinstitute	203.273,08	197.200	191.500
Summen	210.280,95	192.200	189.500

g. Steuern

Steuern	Ergebnis 2012 in €	Plan 2013 in €	Plan 2014 in €
a) Steuern vom Einkommen und Ertrag			
Erstattung Gewerbesteuer Vorjahre	0,00	0	0
Erstattung Kapitalertragsteuer für Vorj.	0,00	0	0
Erstattung Körperschaftsteuer für Vorj.	0,00	0	0
Erstattung Solidaritätszuschl. für Vorj.	0,00	0	0
Gewerbeertragsteuer	12.237,75	14.000	12.200
Körperschaftsteuer	7.645,01	8.400	8.000
Kapitalertragsteuer	0,00	0	0
Solidaritätszuschlag	420,48	460	500
Summen	20.303,24	22.860	20.700
b) Sonstige Steuern			
Grundsteuer	6,56	10	10
Kraftfahrzeugsteuer	501,00	500	500
Summen	507,56	510	510
Summe Steuern	20.810,80	23.370	21.210

3. Vermögensplan 2014

Einnahmen	Plan 2014 in €	Plan 2014 in €	Ausgaben	Plan 2014 in €	Plan 2014 in €
1. Finanzieller Überschuss aus laufender Tätigkeit		199.100	1. Planmäßige Darlehenstilgung		125.800
<u>Zusammensetzung:</u>			2. Investitionen im Anlagevermögen		
Abschreibungen	243.200		2.1 Versorgungsanlagen	40.000	
Auflösung Rückstellung			Erneuerung der Wasserleitung "Auf der		
Bauzuschüsse ./.	44.100		Hütte" (Rest)	20.000	
			Unvorhergesehenes	20.000	
2. Anschlussbeiträge und Kostenersatz		10.000	2.2 Zaunanlage für Hochbehälter Lichtenberg	10.000	
3. Darlehen		0	2.3 Hausanschlüsse	10.000	
			2.4 Wassermesser	3.000	
			2.5 Hochdruckreiniger	2.000	
			2.6 Geringwertige Wirtschaftsgüter	2.000	
4. Erhöhung des Nettoumlauvermögens		-16.300			
Summen		192.800			192.800

4. Finanzplan 2014

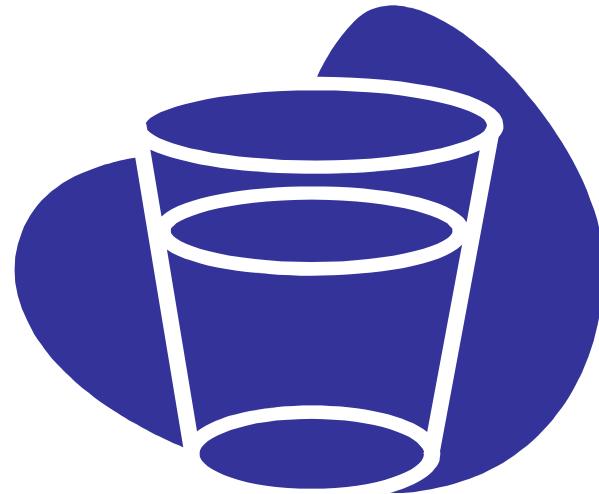
Einnahmen	2013 1.000 €	2014 1.000 €	2015 1.000 €	2016 1.000 €	2017 1.000 €
1. Überschuss aus laufender Tätigkeit	207	199	202	204	206
2. Anschlussbeiträge und Herstellungskosten	10	10	10	10	10
3. Darlehen	0	0	0	0	0
4. Reduzierung des Umlaufvermögens (negativer Wert: Erhöhung)	82	-16	34	24	25
Summe Einnahmen	299	193	246	238	241
Ausgaben	2013 1.000 €	2014 1.000 €	2015 1.000 €	2016 1.000 €	2017 1.000 €
1. Planmäßige Tilgung	126	126	129	131	134
2. Investitionen im Anlagevermögen					
2.1 Investitionen lt. Vermögensplan 2013	173				
2.2 Investitionen lt. Vermögensplan 2014		67			
2.3 Sanierung Behälterkammern im Hochbehälter Wendershagen			100		
2.4 Verlegung einer Wasserleitung von der Straße "Im Karschien" bis zum Druckminderschacht "Obere Kirchstraße"				90	
2.5 Umlegung der Wasserleitung in Eugenenthal (Holzlagerplatz)					90
2.6 Hausanschlüsse			10	10	10
2.7 Wassermesser			5	5	5
2.8 Geringwertige Wirtschaftsgüter			2	2	2
Summe Ausgaben	299	193	246	238	241

5. Stellenübersicht 2014

Produktbereich	Entgeltgruppe						Erläuterungen	
	Soll		Ist		Soll			
	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist		
Wasserwerk	10	10	9	9	6	6	*Stelleninhaber mit 50% bei AW ** 1 Stelleninhaber mit 75 % Ww und 25 % AW	
Insgesamt	0,5	0,5	1	1	2,75	2,75		

6. Gebührenkalkulation 2014

Parameter		Durch Gebühren zu deckender Aufwand		Plan 2014	
				in €	Summe
					in €
Vorgabe Verbrauchsgebühr	1,90 €	Betriebl. Aufwand		1.320.233	
Danach Anteil Grundgebühr	0,00%	Eigenkapitalverzins.		38.400	
Gewichtung	4.082	Aufwand		1.358.633	
Qn 2,5	1				
Qn 6	2,4	Erlöse außerhalb Gebühren:		140.655	
Qn 10	4	davon Rückst. Gebührengutschl. 2009 bis 2011		42.900	
Qn 15	6	davon sonstige Erlöse		97.755	
Qn 40	16	über Gebühreneinnahmen			
Qn 60	24	abzudecken:		1.217.978	1.217.978
Grundgebühr		Menge in Stück	berechnete Gebühr in €	monatliche Gebühr gerundet in €	Einnahmen in €
Installierte Zähler	Qn 2,5	3.697	7,9923	8,00	354.912
	Qn 6	57	19,1816	19,00	12.996
	Qn 10	5	31,9694	32,00	1.920
	Qn 15	6	47,9541	48,00	3.456
	Qn 40	6	127,8776	128,00	9.216
	Qn 60	4	191,8164	192,00	9.216
		3.775			391.716
Verbrauchsgebühr		Menge in m³	berechnete Gebühr in €	monatliche Gebühr gerundet in €	Einnahmen in €
Wasserverkauf		435.000	1,9000	1,90	826.500
Gebührenergebnis					238



**Gemeinde Morsbach
Wasserwerk**

JAHRESABSCHLUSS

für das Geschäftsjahr
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2012

Wasserwerk der Gemeinde Morsbach
Bilanz zum 31.12.2012



AKTIVA					PASSIVA			
	31.12.2012	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2011
	€	€	€	€	€	€	€	€
A. Anlagevermögen								
I. Immaterielle Vermögensgegenstände								
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	353,00		567,00					
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	353,00		567,00					
II. Sachanlagen								
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	93.703,11		94.077,11					
2. Verteilungs- und Entsorgungsanlagen	5.517.330,00		5.703.819,00					
3. Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	36.651,00		11.149,00					
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	17.913,00		28.104,00					
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.523,79		3.523,79					
Summe Sachanlagen	5.669.120,90		5.840.672,90					
Summe Anlagevermögen	5.669.473,90		5.841.239,90					
B. Umlaufvermögen								
I. Vorräte								
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	32.071,39		35.108,41					
Summe Vorräte	32.071,39		35.108,41					
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände								
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	301.652,25		316.906,41					
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen Forderungen LuL gegenüber der Gemeinde / anderen Eigenbetrieben davon sonstige Vermögensgegenstände	508.740,82		582.900,55					
3. Sonstige Vermögensgegenstände davon aus Steuern	10.078,76		4.768,67					
Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	820.471,83		904.575,63					
Summe Umlaufvermögen	852.543,22		939.684,04					
C. Rechnungsabgrenzungsposten								
	398,00		236,00					
Summe Aktiva	6.522.415,12		6.781.159,94		Summe Passiva		6.522.415,12	6.781.159,94

Wasserwerk der Gemeinde Morsbach

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012



	31.12.2012 in €	31.12.2012 in €	31.12.2011 in €
1. Umsatzerlöse	1.264.020,40	1.284.199,04	
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	5.466,93	2.570,80	
Gesamtleistung	1.269.487,33	1.286.769,84	
3. Sonstige betriebliche Erträge	53.257,72	42.992,85	
Summe betriebliche Erträge	1.322.745,05	1.329.762,69	
4. Materialaufwand			
a) Aufwend. f. Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	-335.996,81	-339.176,84	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.953,48	-3.879,22	
Summe Materialaufwand	-339.950,29	-343.056,06	
ROHERGEBNIS	982.794,76	986.706,63	
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-189.110,59	-180.731,56	
b) Soziale Abgaben u. Aufw. Altersversorg.	-58.715,58	-56.894,01	
Summe Personalaufwand	-247.826,17	-237.625,57	
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle VG und Sachanlagen	-238.066,29	-241.174,33	
b) auf Vermögensgegenstände des UmlaufV	0,00	-88,31	
Summe Abschreibungen	-238.066,29	-241.262,64	
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-250.270,71	-266.460,34	
Summe betriebliche Aufwendungen	-736.163,17	-745.348,55	
BETRIEBSERGEBNIS	246.631,59	241.358,08	
8. sonstige Zinsen u.ähnliche Erträge	1.697,32	11.432,25	
9. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	-211.978,27	-212.232,86	
FINANZERGEBNIS	-210.280,95	-200.800,61	
10. Ergebnis gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	36.350,64	40.557,47	
11. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-20.303,24	-14.626,62	
13. Sonstige Steuern	-507,56	-496,56	
13. Jahresgewinn	15.539,84	25.434,29	

MEG Entwicklungsgesellschaft mbH in Liquidation der Gemeinde Morsbach



Zwischenabschluss Liquidation

**zum
31.12.2012**

MEG Entwicklungsgesellschaft mbH i. L.

Aktiva	Bilanz zum 31. Dezember 2012				Passiva
	31.12.2012		31.12.2011		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
A. Anlagevermögen					
I. Sachanlagen:					
1. Grundstücke, grundstückgleiche Rechte und Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	677.349,11		685.890,11		
2. Andere Anlagen, Betrieb- und Geschäftsausstattung	335,00		595,00		
Summe Sachanlagen	677.684,11		686.485,11		
Summe Anlagevermögen		677.684,11		686.485,11	
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte					
1. Erzeugnisse, Waren	735.051,83		750.341,33		
2. geleistete Anzahlungen	0,00		0,00		
Summe Vorräte	735.051,83		750.341,33		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände davon gegen Gesellschafterin € 0,00 (VJ :€ 0,00)	279,00		1.214,36		
Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	279,00		1.214,36		
III. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroghaben Guthaben bei Kreditinstituten	170.361,70		108.335,50		
Summe Umlaufvermögen	905.692,53		859.891,19		
C. Rechnungsabgrenzungsposten		9.129,52	9.772,84		
Summe Aktiva	1.592.506,16		1.556.149,14	Summe Passiva	1.592.506,16
					1.556.149,14

MEG Entwicklungsgesellschaft mbH i. L.

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2012 bis 31.12.2012

	2012 in €	2012 in €	2011 in €	2011 in €
1. Umsatzerlöse	71.407,32		53.402,88	
2. Bestandsv. fertige Erzeugnisse	0,00		0,00	
Gesamtleistung		71.407,32		53.402,88
3. sonstige betriebliche Erträge	2.181,44		401,77	
Summe betriebliche Erträge		73.588,76		53.804,65
4. Materialaufwand	-15.289,50		0,00	
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00		0,00	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-15.289,50		0,00	
Summe Materialaufwand		58.299,26		53.804,65
Rohergebnis		-28.841,54		-28.157,08
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	-8.801,00		-9.679,00	
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-20.040,54		-18.478,08	
Summe betriebliche Aufwendungen (ohne Materialaufwand)		29.457,72		25.647,57
Betriebsergebnis		0,00		0,00
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-1.800,00		-4.488,24	
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.800,00		-4.488,24	
Finanzergebnis		27.657,72		21.159,33
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-3.424,00		-4.198,00
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1.011,69		-979,84	
10. Sonstige Steuern	23.222,03		15.981,49	
Jahresüberschuss		23.222,03		15.981,49